

GASTROTEL WEEKLY

Sechs neue Plätze für Weinkultur



Die WeinPlaces 2024 (von links): Katharina Racek (DieMosel), Marcus Macioszek (Gerolsteiner Brunnen), Manuel Stolte (DieMosel), Team Pommes & Wein (Elisavet, Yannis, Carlos & Toni), Bernhard Reiser & Silia Rüttiger (Aifach Reiser), Katya

So vielfältig wie die Weinwelt sind auch in diesem Jahr wieder die neuen Gerolsteiner WeinPlaces, die von der sechsköpfigen Jury in Düsseldorf ausgezeichnet wurden. Von Lüneburg bis Frankfurt, von Düsseldorf bis Würzburg ? in ganz Deutschland hat man wieder außergewöhnliche Plätze gefunden, die für eine zeitgemäße, leicht zugängliche Weingastronomie stehen.

In gastronomisch herausfordernden Zeiten hält Gerolsteiner an seiner engen Zusammenarbeit mit der Gastronomie fest und unterstützt mit der Initiative Gerolsteiner WeinPlaces bereits im elften Jahr engagierte Gastgeber. Mit dem Titel Gerolsteiner WeinPlace wurden am 21. April 2024 in Düsseldorf wieder sechs bemerkenswerte Plätze ausgezeichnet, die sich der Weinkultur und dem Genuss mit innovativen Konzepten verpflichtet haben. ?Das Spektrum der neuen WeinPlaces vermittelt eindrucksvoll, wie vielfältig das Thema Wein in der Gastronomie umgesetzt und erlebbar gemacht werden kann. Allen Weinpersönlichkeiten gelingt es Tag für Tag, die Gäste mit kreativen Ideen und echter Leidenschaft für Wein zu begeistern?, sagt Marcus Macioszek, Leiter Marketing des Gerolsteiner Brunnen und neben Sebastian Bordthäuser, Christina Fischer, Alexander Kohnen, Theresa Olkus und Stuart Pigott selbst Teil der Jury.

Zu den sechs neuen WeinPlaces gehören klassische Weinbars, aber auch ein ehemaliger Imbiss mit Hip-Hop-Beats sowie ein langjährig etabliertes Restaurant. Ob zu chinesischer Küche, niederländischen Leckereien oder kleinen Crossover-Gerichten inspiriert von der japanischen Izakaya Kultur ? so international aufgestellt und gleichzeitig so lokal verwurzelt

